Ebook „2ReLegs “ for Kids

Größe 110-164

kurze oder lange Hose, 2 Taschenvarianten

Hier zeige ich dir Schritt für Schritt, wie du eine gemütliche „2ReLegs“ for Kids nähst.

„2ReLegs“ ist eine bequeme und weite Hose. Ob für Kita, Schule, zum Toben, Relaxen oder für die Stadt.
Mit unterschiedlichen Stoffen, kannst du verschiedene Wirkungen erzielen.
Der Schnitt fällt groß aus, damit lässt sich die Hose sehr gut über 2 Größen tragen.

Zum Nähen eignen sich hauptsächlich dehnbare Stoffe wie z.B. Jersey, Sweat, Nicki oder Fleece. Aber auch leicht dehnbare Stoffe wie Jeans oder Cord eignen sich sehr gut.

Die „2ReLegs“ kannst du als kurze oder auch lange Hose nähen. Außerdem enthält das Schnittmuster 2 verschiedene Taschenvarianten.

Am Ende dieser Anleitung findest du einige Designbeispiele und damit jede Menge Anregungen.
Caro von „NähFarn“ und Esther von „Rumpelkind & Räuberjunge“ haben zusätzliche Tutorials erstellt. Diese zeigen dir, wie du innenliegende Taschen bzw. wie du eine Kordel ins Bauchbündchen einarbeitest.
Vielen lieben Dank an dieser Stelle nochmal an euch!

Bevor du anfängst, lies dir bitte erst die komplette Anleitung einmal durch !

Alle Rechte dieser Anleitung, liegen bei Caro‘s Nähseum.

Das Weitergeben und Kopieren
ist NICHT gestattet.

Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke unter Angabe des Erstellers „Caro‘s Nähseum“ zu verkaufen.

Die Massenproduktion ist ausdrücklich untersagt.

Für Fehler in der Anleitung, sowie bei der Herstellung, übernimmt Caro‘s Nähseum keine Haftung.

Bei Fragen kannst du dich gerne per Mail an mich wenden:
info@carosnaehseum.de

Du findest mich auch auf Facebook unter:
https://www.facebook.com/carosnaehseum

Materialliste:

Du benötigst:

*- einen Drucker, um das Schnittmuster auszudrucken (achte darauf, dass keine automatische Seitenanpassung durchgeführt wird **oder** dass im Hochformat gedruckt wird).*

- dehnbaren Stoffe wie z.B. Baumwolljersey, Viskosejersey, Nicki oder leicht dehnbare Stoffe wie Jeansstoff oder Cord

- Bündchen Stoff

- eine Nähmaschine und eine Overlock (wenn vorhanden)

- Stecknadeln

- farblich passendes Garn zum Stoff

- Bügeleisen

- Stoffschere, Papierschere, Klebestift und Schneiderkreide, Trickmarker o.ä.

*Stoffverbrauch Jersey**

**Angaben ausgehend bei einer Stoffbreite von 150 cm*
vB = volle Breite

Größe	**kurze Version**	**lange Version**
110	0,45 m x vB	0,70 m x vB
116	0,45 m x vB	0,70 m x vB
122	0,45 m x vB	0,75 m x vB
128	0,45 m x vB	0,75 m x vB
134	0,45 m x vB	0,80 m x vB
140	0,50 m x vB	0,85 m x vB
146	0,50 m x vB	1,50 m x vB
152	0,55 m x vB	1,60 m x vB
158	0,55 m x vB	1,70 m x vB
164	0,55 m x vB	1,80 m x vB

*Für die Bündchen habe ich bewusst keine Tabelle angelegt, da jeder Mensch anders ist. Ich erkläre dir auf Seite: **14** wie du dir deine individuellen Bündchen Maße berechnen kannst.*

So, nun geht es los !

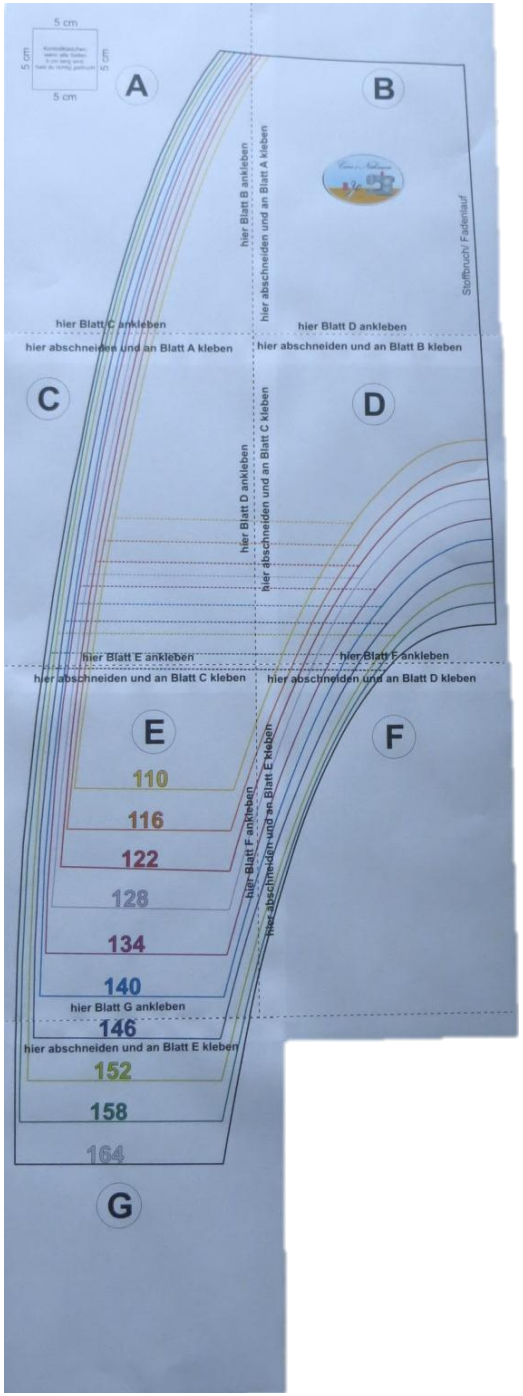
1. Nachdem du dir das Schnittmuster ausgedruckt hast, prüfe das Kontrollkästchen, entsprechen alle Linien der angegebenen Länge (5 cm), hast du richtig gedruckt.

Tipp: Wenn du zwischen zwei Größen schwankst, dann nimm eher die kleinere. Der Schnitt fällt insgesamt eher größer aus. Bezüglich der Hosenlänge empfehle ich dir eine gut sitzende Hose auf das Schnittmuster zu legen, bedenke dabei aber, dass noch Bauch- und Beinbündchen angenäht werden.

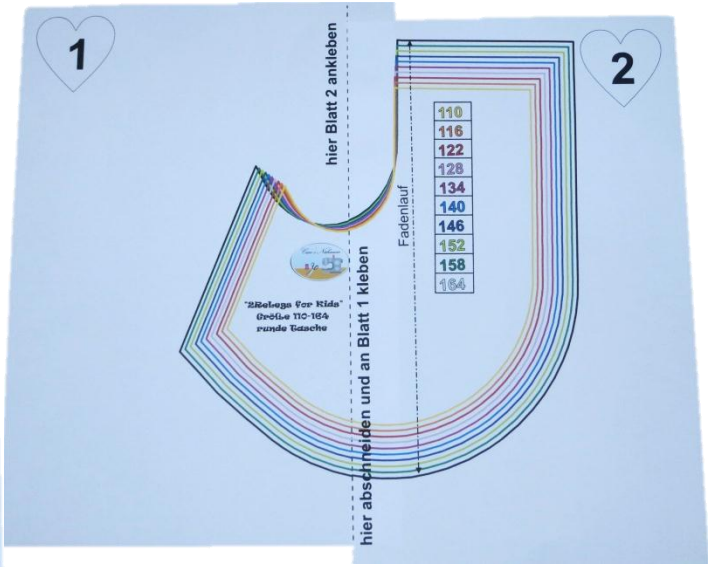
2. Schneide alle Schneidekanten ab und klebe die Schnittteile an den gestrichelten Linien direkt aneinander.
Also Linie an Linie, es darf kein weißer Rand dazwischen sein.

3. Beachte dabei die Reihenfolge, A-> B, B-> C usw.

Eine Nahtzugabe von 0,7 cm (Nähfüßchenbreite) ist bereits enthalten.



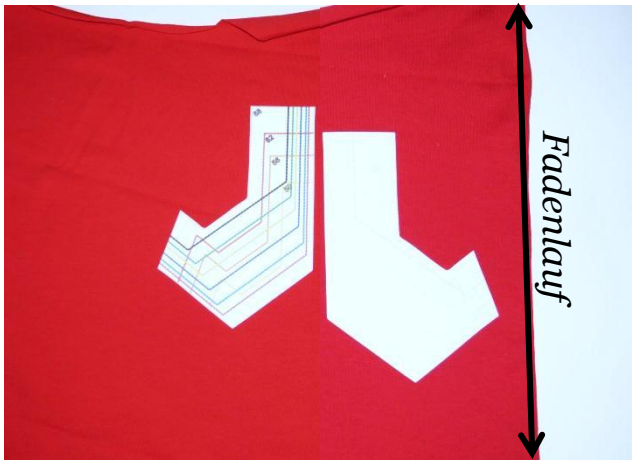
„eckige Taschen“



„runde Taschen“

4. Als erstes schneiden wir die Taschen zu. Ich habe hier die eckige Variante gewählt.

Du kannst deinen Stoff im Bruch zurecht legen (rechts auf rechts bzw. schöne Seite auf schöne Seite) und dann in einem Zug eine Tasche zuschneiden ....



... oder du legst dein Schnittmuster einmal rechts und einmal linksherum auf die linke (unschöne Seite) deines Stoffes.

Zeichne mit einem Stift, Trickmarker, Schneiderkreide o.ä. um das Schnittmuster herum. Schneide alles mit einer Stoffschere aus.

Egal, für welche Zuschneidevariante du dich entscheidest, du solltest nun 2 gegengleiche Taschenteile vor dir liegen haben.

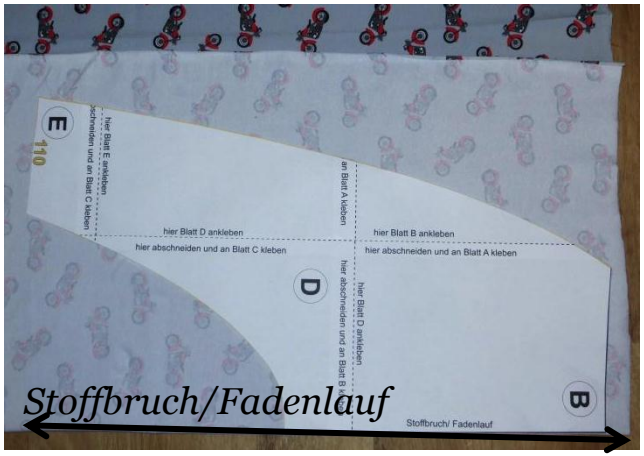
5. Wiederhole diese Schritte noch einmal. Damit du es besser erkennen kannst, habe ich die anderen beiden Seiten aus braunem Jersey zugeschnitten.

6. Insgesamt solltest du nun also 4 Taschenteile vor dir liegen haben. 2 rechte und 2 linke. Du kannst natürlich auch alle 4 Teile aus ein- und demselben Farbton zuschneiden.

7. Stecke die Taschen mit Stecknadeln zusammen und nähe die beiden Seiten rechts und links wie auf dem Foto abgebildet zusammen. Oben und rechts bleibt erst mal offen.

8. Wende beide Taschen jeweils durch eine der offenen Kanten. Bügel beide Taschen solange bis sie glatt ist.

9. Lege dir deinen Hosenstoff rechts auf rechts. Lege das Schnittmuster an die Stoffbruchkante.
Achte auch auf den Fadenlauf, er sollte von oben nach unten gehen (entlang der Stoffbruchkante)



Falls dein Stoff ein Muster hat, achte auch hier darauf, dass es in der richtigen Richtung liegt, nicht das später alles auf dem Kopf steht. Schneide das Hosenteil 2 mal zu. Vorder- und Rückteil sind gleich.

10. Platziere auf eines der beiden Hosenteile, die beiden Taschen rechts und links .

11. Stecke beide Taschen gut mit Stecknadeln fest.

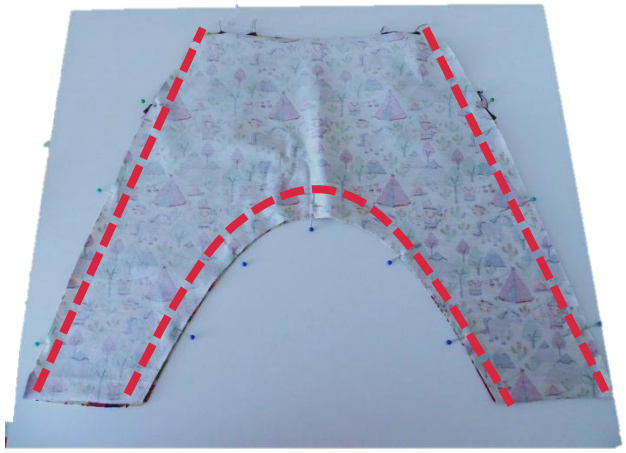
12. Steppe die beiden Taschen nun mit einem (elastischen) Geradstich knappkantig ab.

-> Den elastischen Geradstich oder auch Dreifach- Geradstich nutzt du am besten bei dehnbaren Stoffen wie Jersey.
Bei Jeans oder Cord genügt ein einfacher Geradstich.

Tipp: Wenn du beide Seiten zunähst hast du „aufgesetzte“ Taschen. Nur wenn du innen die Seite offen lässt, hast du eine richtige Tasche mit Eingriff. Überlege also vorher gut, welche Variante du möchtest. Nicht das du versehentlich deine Taschenöffnung zunähst. ;-)

13. Nachdem nun beide Taschen angenäht sind, geht es weiter mit der Hose selbst.

14. Lege beide Hosenteile rechts auf rechts (schöne Seite auf schöne Seite)



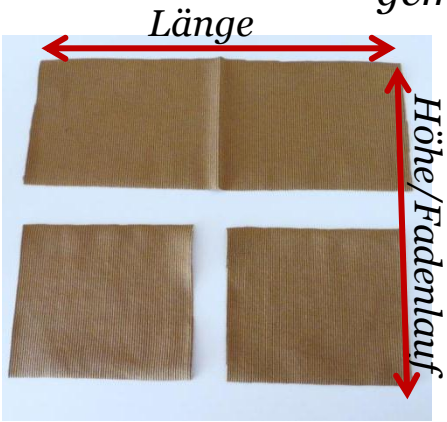
15. Stecke rechts, links und in der Mitte alles mit Stecknadeln ab. Nähe die abgesteckten Strecken mit einer Overlock, einem Overlockstich oder einem Dreifach-Geradstich der Nähmaschine nähfüßchenbreit zusammen.

Die Taschen werden seitlich mit eingefasst und sind dort somit verschlossen.

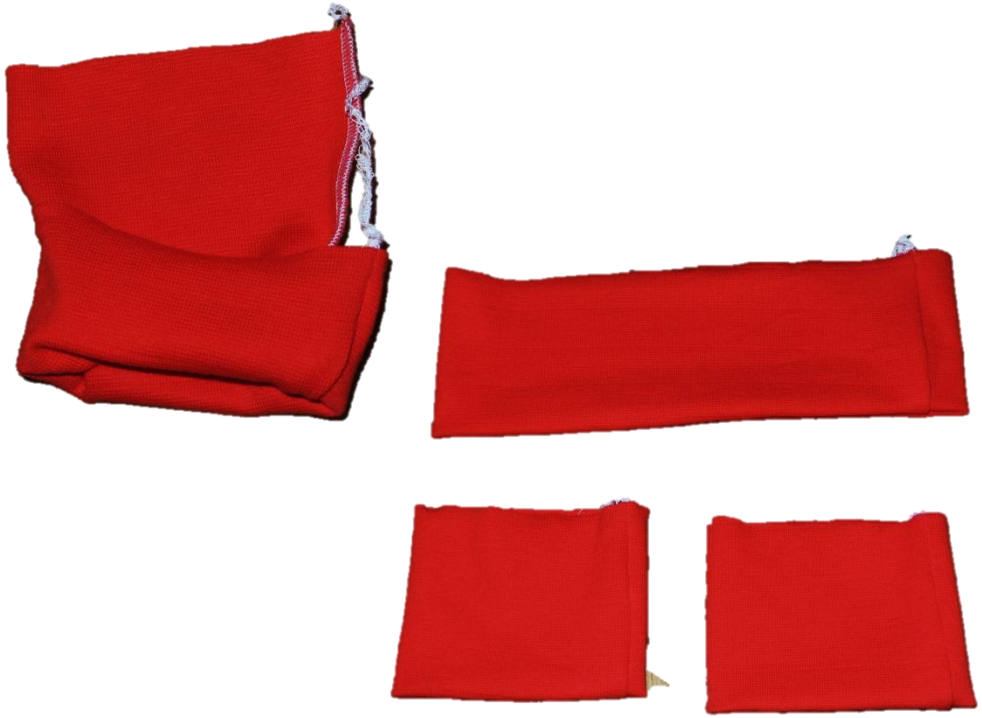
16. Wende deine „2ReLegs“ einmal. Jetzt hast du es fast geschafft, es fehlen nur noch die Bündchen. ;-)

17. Für die Bündchen musst du nun ein wenig rechnen. Für das Bauchbündchen misst du als erstes den Umfang des Beckens. Diesen Umfang multiplizierst du nun mit 0,7. Das Ergebnis entspricht nun der Länge deines Bündchens.
Beachte, dass es sehr unterschiedliche Qualitäten beim Bündchen gibt. Du kannst zusätzlich auch noch ein breites Gummiband mit einnähen.
Überlege außerdem wie hoch dein Bündchen werden soll. Beachte, dass du die Höhe doppelt nehmen musst, da die Bündchen noch einmal umgeschlagen werden. Für die Beinbündchen gilt das selbe Prozedere. Hier kannst du auch die Länge des Beinabschlusses ausmessen und mit 0,7 multiplizieren.

Alternativ kannst du auch Bündchen aus Jersey zuschneiden, hier gilt es den gemessenen Umfang mit 0,8 zu multiplizieren.



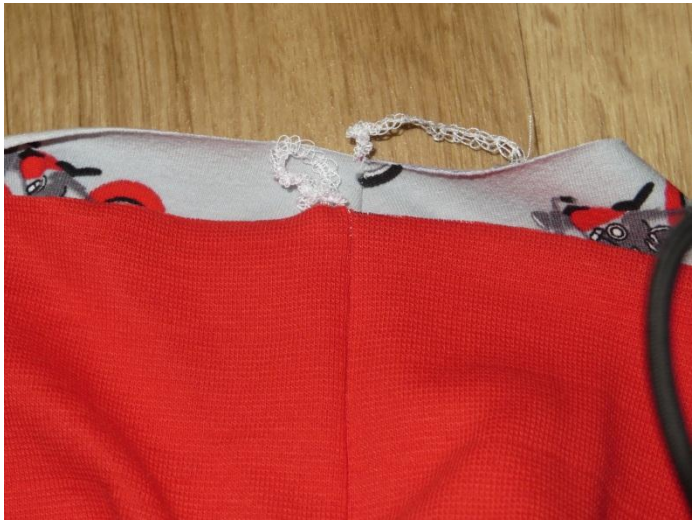
18. Lege die Bündchen der Länge nach rechts auf rechts und stecke die offenen Kanten mit Stecknadeln ab. Nähe die abgesteckten Strecken zusammen.



19. Klappe die Bündchen alle zur Hälfte um, die Naht liegt dabei innen.

20. Als erstes nähen wir nun das Bauchbündchen an.

21. Stülpe das Bündchen über deine Hose.



22. Lege die Naht des Bündchens bündig über die Naht einer Hosenseite.

23. Stecke das Bündchen mit einer Stecknadel gut an der Hose fest.

24. Dehne nun dein Bündchen soweit, bis die gegenüberliegende Seite des Bündchens auf die gegenüberliegende Seite der Hose trifft. Stecke das Bündchen bündig an der Hose fest.

25. So sollte es nun aussehen: Beide Nähte sowie beide Stecknadeln liegen sich parallel gegenüber.

26. Wenn du magst, kannst du das Bündchen nun nochmal vierteln, und mit weiteren Stecknadeln abstecken.
So ist es später leichter das Bündchen anzunähen.

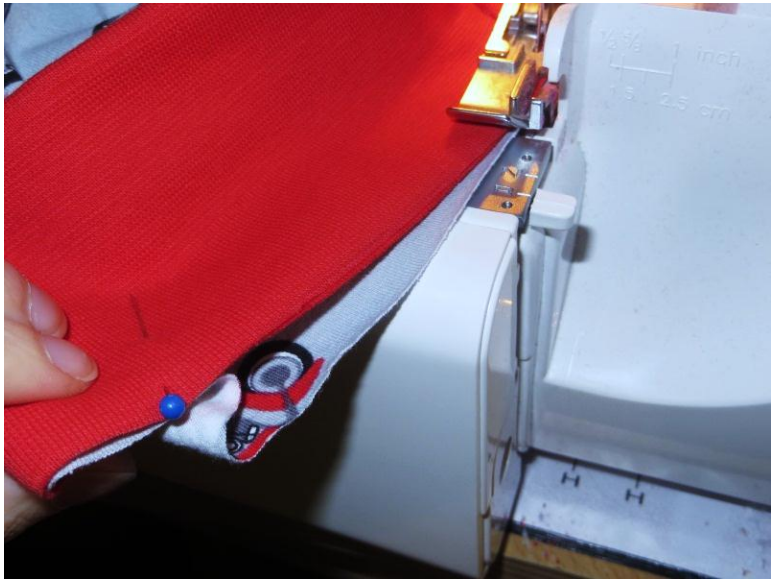
27. Die Beinbündchen werden vom Prinzip genauso angenäht wie das Bauchbündchen.

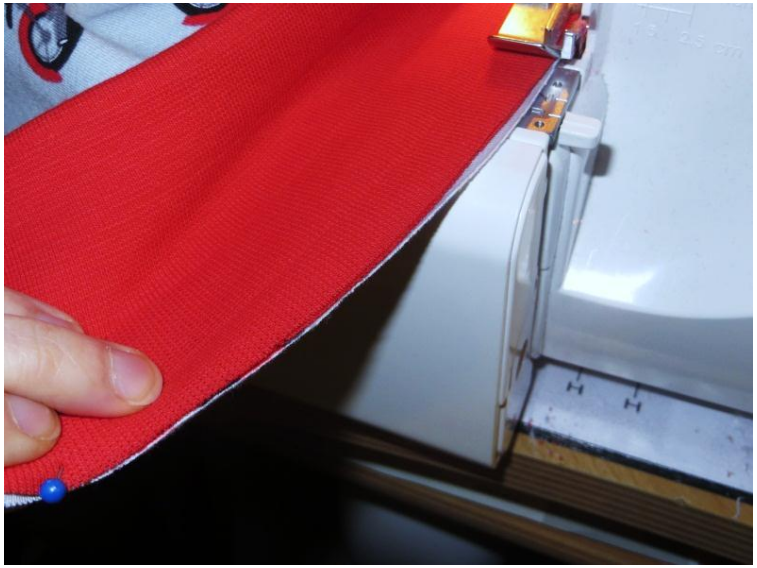
28. Stülpe das Bündchen über das Hosenbein. Die offenen Kanten zeigen dabei nach unten.

29. Lege das Bündchen bündig Naht auf Naht, stecke es mit einer Stecknadel fest.

30. Auch hier kannst du das Bündchen in 4 Abschnitte teilen und so mit Stecknadeln feststecken. Wiederhole diese Schritte auch mit dem zweiten Hosenbein.

31. Nun geht es ans zusammennähen. Wichtig ist, dass du nur das Bündchen beim nähen dehnst und nicht den Stoff selbst.





32. Dehne das Bündchen bis zu deiner nächsten Markierung. Bist du dort angekommen, ziehe die Stecknadel ab, dehne das Bündchen wieder bis zur nächsten Markierung …

Wenn du Taschen mitangenäht hast, wird hier nun auch die letzte offene Kante mitverschlossen. Hast du alle Bündchen dran?

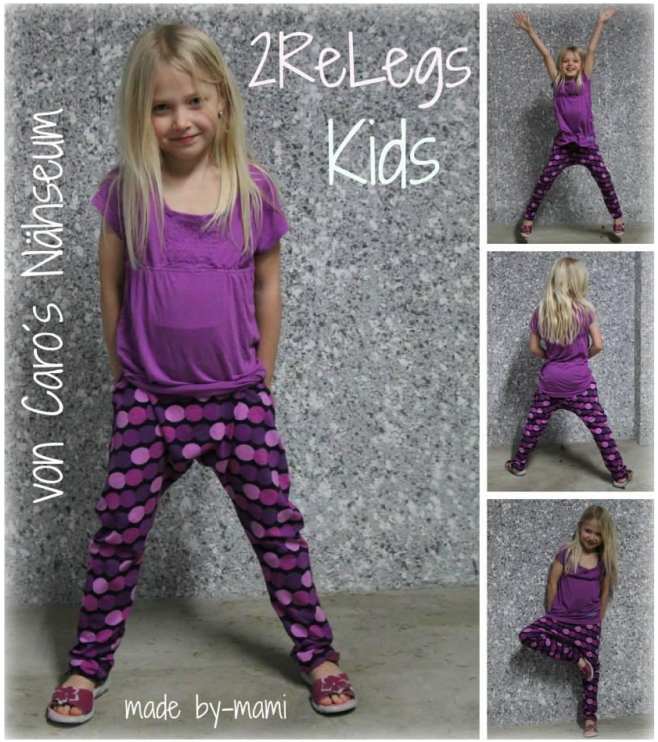
Dann ist es geschafft, deine „2ReLegs“ ist fertig !!!

Beispiele meiner Probenäher

2ReLegs for Kids
Caro's Nähseum
CONTROL A DROID ARMY
Schnittchen's WELT

Handmade by Gi Do
2ReLegs for Kids
von Caro's Nähseum
kizoa

by Ce&Ce-Design


2ReLegs
Kids
von Caro´s Nähseum
made by-mami

Nähfarm
2ReLegs von Caro´s Nähseum

WWW.FACEBOOK.COM/KAKTUSGGG

2RELEGS KIDS
CARO'S NÄHSEUM
Marina Müller-Alberring
www.sewingbysunny.blogspot.de

2Re Legs by Caro's Nähmuseum
ZIMT & ZUCKER

"2ReLegs"
-for Kids-
vom
Caro's Nähseum
Handmade
by
Marylou

2ReLegs

genäht von anet-naeht.de

2ReLegs
-for Kids-
von
Caro's Nähseum
by Rumpelkind & Räuberjunge

2 ReLegs
for Kids
Nähling by Jessy

2ReLegs for Kids
kamalima

2ReLegs for Kids
Katinkas Nähstube

"2ReLegs for Kids"
Caro´s Nähseum
Ha-Sy Design

2RELEGS FOR MINI AND KIDS
VON CARO'S NÄHSEUM
WWW.FACEBOOK.COM/KAIXUSGGG

by Valkyrie
2ReLags

2ReLegs for Kids
Caro´s Nähseum
Sabrina Stoschek

2ReLegs for Kids
by Ce&Ce-Design

2
RE
LEGS
KIDS!
by
Caro's
Näh-
seum
Mondgras.de